***I woas oanfoch nid – wia fong I on***

***Wäul schreiben mecht I über des Büdl schon***

***Wieder oanmol hot da Fronz oans g`mocht***

***Wos beim hinschaun oanfoch Freude mocht***

***Des zoagt Facetten aus der Natur***

***Do g`hert sogor da Düngerhaufn a dazua***

***Die Birken grean wia es nid frischer geht***

***Da Woid der fost no im Winter steht.***

***Vom Wörschochberg drei Bauernsochn***

***Wo fleißigi Leit eahn Oarbeit mochn***

***a kloana Punkt - a heller - links am Rond***

***ois Ondochtspunkt is der bekonnt***

***und drunta werdn die Wiesn grean***

***a Kärntna sogat`” Des is schean”***

***hoit a Büdl wia ma s`söltn siacht***

***wo wohl mit vüln ebbas g`schiacht***

***de oan de werdn weit z`ruck oft denkn***

***den Blick vielleicht auf eahna Jugend lenken***

***ondre werdn nur sogn “mein schen “***

***do muass I boid mol auffi gehn***

***moncha wird denkn I übertreib***

***wonn I so überschwenglich schreib***

***oba des löst oanfoch in mir wos aus***

***des is nid nur a Augenschmaus***

***des bringt mi richti in an Schwung***

***do fühl - a I - mi wieder – Jung***

***und denk wia mir ois Kinder no***

***mit da Mami san do oben g`wen scho***

***I hoff do derfn olli auffigehn***

***de wolln – wäul durt is s`oanfoch schen***

***hoit nochn Weg – nid umazetten***

***und des Gros durt niedertreten***

***den Oberkerschbamern “Donkschen” sogn***

***es schodt nid tuat ma “derf I ?” frogn***

***wäul die Oarbeit wird kam oana segn***

***de s` mocht des Platzerl ollwäul z`pflegn***

***und so schliaßt si donn für mi da Kreis***

***des Büdl kriagt den 1. Preis !***